

## Zehn Stipendien für ein Studienjahr in China

### Bewerbung noch bis zum 30. April 2020 möglich

**Bonn, 24. März 2020.** Die Studienstiftung des deutschen Volkes vergibt in Kooperation mit der Alfred Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung zehn Stipendien für einen Aufenthalt in China für das Studienjahr 2021/22. Bewerbungsschluss für den 34. Jahrgang ist der 30. April 2020.

Das China-Stipendien-Programm der Studienstiftung und der Alfred Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung ermöglicht Studierenden einen einjährigen Sprach-, Studien- und Praktikumsaufenthalt in der Volksrepublik ab September 2021. Die finanzielle Förderung umfasst ein monatliches Stipendium in Höhe von 1.000 Euro sowie Vorbereitungs- und Reisekostenpauschalen. Der China Scholarship Council übernimmt die Studiengebühren in China.

Das Angebot richtet sich an hoch qualifizierte Studierende aller Disziplinen, mit Ausnahme der Hauptfächer Sinologie, Kunst, Design und Musik. So sollen Studierende nicht-sinologischer Fächer durch ein zweisemestriges Studium an einer renommierten chinesischen Universität fundierte Kenntnisse der chinesischen Sprache und Gesellschaft erwerben und einen Einblick in die Universitäts- und Wissenschaftslandschaft gewinnen. Die Stipendiatinnen und Stipendiaten werden zudem ermutigt, erste Arbeitserfahrungen zu sammeln: Das Stipendium kann auch für ergänzende selbstorganisierte Berufs- oder Forschungspraktika genutzt werden.

Das China-Stipendien-Programm steht auch Studierenden offen, die bislang kein Stipendium der Studienstiftung erhalten. Nach ihrer Rückkehr aus China im Jahr 2022 setzen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihr Studium in Deutschland fort und werden weiter durch die Studienstiftung gefördert. Sprachliche Vorkenntnisse sind erwünscht, aber keine Bedingung für eine Bewerbung.

#### **Hinweise zu Bewerbung und Programmablauf:**

Nach Ablauf der Bewerbungsfrist (30. April 2020) werden aus den Bewerbungen 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu einem dreiwöchigen Chinesisch-Intensivsprachkurs zugelassen, der im August 2020 an der Universität Trier stattfindet. Aus der Gruppe der Sprachkursteilnehmenden werden in einem Auswahlseminar im Oktober 2020 zehn Stipendiatinnen und Stipendiaten für das Programm ausgewählt, die sich in einem zweiten Intensivsprachkurs im März 2021 an der Universität Trier auf ihren China-Aufenthalt, beginnend im September 2021, vorbereiten.

Seit 1986 finanziert die Alfred Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung das China-Stipendien-Programm, mit dem ein Beitrag zur Stärkung der deutsch-chinesischen Beziehungen geleistet werden soll. Seit Programmbeginn wurden 320 Studierende durch das Programm gefördert.

Weitere Informationen zum China-Stipendien-Programm und den Bewerbungsmodalitäten unter: [www.studienstiftung.de/china](http://www.studienstiftung.de/china)

Aufgrund der langen Vorlaufzeiten des Programms gehen wir davon aus, dass China-Aufenthalte ab September 2021 planmäßig durchgeführt werden können. Wir möchten jedoch an dieser Stelle darauf hinweisen, dass der Termin des ersten Sprachkurses im

Sommer 2020 von den weiteren Entwicklungen der aktuellen Corona-Situation abhängig ist.

**Kontakt für Medienanfragen:**

Studienstiftung des deutschen Volkes  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Svenja Üing  
Ahrstraße 41, 53175 Bonn  
Telefon 0228/82096-349  
[ueing@studienstiftung.de](mailto:ueing@studienstiftung.de)

**Kontakt für Rückfragen zum Programm:**

Studienstiftung des deutschen Volkes  
Büro Berlin  
Dr. Julia Schütze  
Jägerstr. 22/23, 10117 Berlin  
Telefon 030/20370-448  
[schuetze@studienstiftung.de](mailto:schuetze@studienstiftung.de)